Differenzierungsmaterial

Arbeitshilfe zur Aufgabe 5

Eine Illustrierung für einen Text soll einen bestimmten Sachverhalt pointiert anschaulich machen. Dabei kann die Illustrierung in Einklang mit dem Text sein, ihn kommentieren oder auch kontrastieren. Um zu einem begründeten Urteil zu kommen, welches Bild sich für Sie am besten eignet, sollte Sie:

- zunächst die Grundaussage von Q 3 in einigen Stichpunkten festhalten,
- ggf. den historischen Kontext von Q 3 nochmals aus dem darstellenden Text erschließen,
- den inhaltlichen Fokus und den Charakter jedes Bildes erarbeiten. Dafür sind vor allem der Urheber des Bildes, seine Intention und die Entstehungszeit relevant. In jedem Bild werden bestimmte Dinge hervorgehoben, wobei andere weggelassen werden.
- und danach prüfen, wie der Fokus jedes Bildes sich ins Verhältnis setzt zu Q 3 und seinem historischen Kontext.

Sie müssen nicht zu einem eindeutigen Ergebnis kommen, sondern können auch Vor- und Nachteile eines jeden Bildes diskutieren. Wichtig ist Ihre Begründung.

Bevor Sie diskutieren, welche der drei im Arbeitsvorschlag genannten Abbildungen am besten zur Illustration geeignet scheint, sollten Sie zunächst die wichtigsten in Jalta formulierten Ziele erarbeiten (Q 3, teilweise Arbeitsvorschlag 2) und die drei Abbildungen analysieren. (Arbeitsvorschläge 3 und 4)

Entscheiden Sie dann, ob es sich etwa um deutsches, ein US-amerikanisches, britisches oder ein (post-)sowjetisches Schulgeschichtsbuch handeln soll und aus welchem Jahr das Schulgeschichtsbuch sein soll. (Vorsicht: Wenn Sie Q 2 verwenden wollen, muss das Schulgeschichtsbuch nach 2006 terminiert sein!) Überlegen Sie sich, welche Perspektive im Bezug auf die in Jalta formulierten Ziele wohl von den Schulbuchautoren eingenommen wird. Hilfsfragen können sein: Konnte das jeweilige Land seine Ziele erreichen? Hat sich an der nationalen Perspektive etwas über die Jahrzehnte hinweg geändert? Welche Botschaft wollen die Schulbuchautoren verbreiten?

Arbeitshilfe zur Aufgabe 9

Es werden sich auf deutschsprachigen Seiten relativ wenige Informationen zu dem Vertrag finden lassen. Eine Recherche auf Englisch bietet sich daher an, zum Beispiel unter dem Stichwort:
- „peace treaty of san francisco“

Außerdem finden können Sie diese Einschätzung des amerikanischen Professors John Price zu Rate ziehen:
- http://www.jpri.org/publications/workingpapers/wp78.html

Weiterführende Informationen gibt es u. a. auf Seiten der Bundeszentrale für politische Bildung:
- http://www.bpb.de/izpb/183887/wie-die-weltkriege-endeten?p=all

Die Eckpunkte des Vertrags, die sie aus der Recherche gewinnen sollen, sollten wesentliche Konflikte benennen, die durch den Vertrag versucht wurden, zu lösen. Mögliche Fragestellungen, um diese herauszufiltern, können sein:

- Welche Bestimmungen enthält der Friedensvertrag in Bezug auf das Verhältnis zwischen den USA und Japan, zwischen Japan und seinen Nachbarn?
- Welche territorialen Bestimmungen werden festgeschrieben?
- Welche Konflikte oder offenen Fragen werden nicht gelöst?

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.
Autor: Matti Münch

Arbeitshilfe zur Aufgabe 11

Der Abschluss der Friedensverhandlungen in Ostasien nach 1945 war mit dem Vertrag von San Francisco vollzogen. In diesem Vertrag lassen sich jedoch einige Unzulänglichkeiten finden. Fragen Sie sich,

- wo Sachverhalte nicht ausreichend bestimmt wurden oder vielleicht nicht alle relevanten Akteuren ihnen zustimmten?
- wo diese vertraglichen Lücken auch heute noch zur Begründung von Konflikten angeführt werden.

Setzen Sie sich danach mit der These in der Aufgabe auseinander und bewerten Sie sie anhand Ihrer Rechercheergebnisse.

Ausgangspunkt für eine begründete Stellungnahme können die Ergebnisse von Arbeitsvorschlag 9 sein. Davon ausgehende sind die folgenden Arbeitsschritte denkbar:

- Recherche nach weiteren Friedensabkommen und –verträgen nach dem Zweiten Weltkrieg, welche den (ost-)asiatischen Raum betreffen
- Welche Abmachungen und Beschlüsse wurden gefasst?
- Überprüfung, ob alle Staaten, welche die Vertragsinhalte betreffen, an den Verhandlungen teilgenommen haben und die Abschlussdokumente unterzeichnet haben
- Gab und gibt es offene Fragen, welche sich zu Konflikten ausweiten können? Wenn ja, könnte dies die im Arbeitsvorschlag formulierte These bestätigen.

Weiterführende Informationen gibt es u.a. auf Seiten der Bundeszentrale für politische Bildung:

- http://www.bpb.de/izpb/183887/wie-die-weltkriege-endeten?p=all

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2015 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten
Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.
Autor: Matti Münch